

Schwanger in NRW unter Corona Bedingungen

Beitrag von „Vaia“ vom 27. Januar 2022 08:05

[Anettehalbestunde](#) ich habe es direkt den ersten Schultag nach positivem Test gesagt und mir beim FA einen Termin zur Feststellung per Blutuntersuchung geholt. Dadurch war ich erstmal bis zur Untersuchung durch den BAD raus. Der Rest liegt an der Beurteilung durch den SL und den BAD. Momentan empfiehlt der BAD zumindest bei uns im Kreis nicht geboosterte Schwangere aus dem Präsenzunterricht zu nehmen, da die Zahlen so ansteigen. Außerdem wärst Du bei jedem Fall in der Schule für 14 Tage raus. Bei der Anzahl der Fälle derzeit also so gut wie immer☹☹

[Lea Lale](#) die Probezeit sollte da kein Problem darstellen. Bei meiner ersten Schwangerschaft war ich auch noch in der Probezeit. Die läuft weiter bis zum Beenden des Mutterschutzes, auch während eines Beschäftigungsverbots. Wie es bei Krankschreibung ist weiß ich allerdings nicht. Während einer Elternzeit pausiert sie dann und die Zeit wird hinten angehängen.

Alles Gute an alle Mitschwangeren☹☹